

- Kafkas „Der Bau“ als Lebensbekenntnis –

An einem Herbsttag, von dem Hebbel einmal sagte: „Die Luft ist still, als atmete man kaum“, saß ich an unserem weiß gedeckten Gartentisch und genoß den Reichtum und die farbige Vielfalt unseres kleinen, von meiner Frau liebevoll gepflegten Paradieses. Zufällig fiel mein Blick auf einen kleinen schwarzen Fleck wie der i-Tupfer eines spitzen Bleistifts. Doch plötzlich bewegte sich dieses winzige Etwas und überquerte mit unglaublicher Geschwindigkeit das weiße Tischtuch, erhob sich an der Tischkante und flog davon.

[Das Wunder des Lebens und die Grenzen des Wißbaren](#)